

21. Personen-Schaden-Forum 2022

**Mittwoch,
27. April 2022,
Volkshaus Zürich**

Mehrspuriger Schadenausgleich

Die enge Verknüpfung von Sozialversicherungsrecht, Privatversicherungsrecht und Haftpflichtrecht führt zu anspruchsvollen Rechtsfragen und komplexen Fallkonstellationen. Begriffe werden analog – oder eben nicht analog – verwendet. Kausalitäten und der Leistungsumfang müssen je bestimmt werden, Überentschädigungsberechnungen sind in allen drei Bereichen notwendig und die Verfahren und Beweisanforderungen sind ebenso unterschiedlich wie hürdenreich. Am 21. Personen-Schaden-Forum werden die Unterschiede und die Gemeinsamkeiten anhand vieler wichtiger Themen kurz und prägnant dargestellt, um sie dann in mehreren Diskussionsrunden jeweils zu einer Gesamtschau zu verbinden und in den Kontext zu bringen, immer mit Bezug auf die tägliche Praxis.



Veranstalter

Zentrum für Haftpflicht-, Privat- und Sozialversicherungsrecht, Eglisau

Tagungsleitung

Stephan Fuhrer, Ueli Kieser und Stephan Weber



Themen und Referierende

Der Invaliditätsbegriff im Haftpflicht-, Privat- und Sozialversicherungsrecht. Gemeinsamkeiten, Unterschiede und wünschbare Annäherungen

Max B. Berger, MLaw, Rechtsanwalt und Fachanwalt SAV
Haftpflicht- und Versicherungsrecht, advokatur-berger.ch, Bern

Le tort moral en cas de dommages de personne : une pratique surannée

Alexandre Guyaz, docteur en droit, avocat spécialiste FSA en
droit de la RC et des assurances, Lausanne

Bemessung oder (ein bisschen mehr) Berechnung von immateriellen Schäden – was wäre möglich?

Prof. Dr. Christian Huber, Rechtsanwalt,
Gerichtssachverständiger für österreichisches Privatrecht,
Lektor der Johannes-Kepler-Universität Linz

Schadenminderungspflicht: Gemeinsamkeiten und Unter- schiede in den verschiedenen Schadenausgleichssystemen

Prof. Dr. iur. Hardy Landolt, LL.M., Titularprofessor und
Lehrbeauftragter an der Universität St. Gallen für Haftungs-,
Privat- und Sozialversicherungsrecht, Rechtsanwalt und
Notar, Glarus

Zumutbarkeit – Gedanken aus medizinischer Sicht

Dr. med. Jörg Jeger, Facharzt für Rheumatologie, executive
MBA, MAS Versicherungsmedizin, ehem. Chefarzt MEDAS
Zentralschweiz, Kriens

Unklare Beschwerdebilder – Ist die Rechtsprechung bisher gut vorgegangen?

Dr. iur. Sebastian Reichle, Partner bei Reichle Stehle Rechts-
anwälte, Lehrbeauftragter an der Universität St.Gallen und an
der Ostschweizer Fachhochschule sowie Geschäftsführer am
Institut für Rechtswissenschaft und Rechtspraxis (IRP-HSG),
St. Gallen

Ein Krankentaggeld für alle (Arbeitnehmenden)

Dr. iur. Volker Pribnow, Rechtsanwalt und Fachanwalt SAV
Haftpflicht- und Versicherungsrecht, Advokatur Baden, Baden

Blick auf die Beweismittel im Sozialversicherungsrecht – Wie sieht das schlüssige Beweisverfahren aus?

Dr. iur. Massimo Aliotta, Rechtsanwalt und Fachanwalt SAV
Haftpflicht- und Versicherungsrecht, Anwaltskanzlei Aliotta,
Winterthur

Der Fall ist abgeschlossen – oder doch nicht? Verfahrens- rechtliche Fragen rund um den sog. Fallabschluss in der Unfallversicherung

Dr. iur. Andrea Pfeleiderer, Gerichtspräsidentin am
Sozialversicherungsgericht Basel-Stadt

Überentschädigung durch Haftpflicht- und Versicherungsleistungen

Dr. iur. Adrian Rothenberger, Rechtsanwalt, Partner bei
Fellmann Rechtsanwälte AG, Meggen LU

Wieviel Verfahrenshilfe braucht die unbeholfene Partei?

Dr. iur. Hans-Jakob Mosimann, M.A., ehem. Präsident des
Sozialversicherungsgerichts des Kantons Zürich, Winterthur

Ausgewählte Aspekte im Umgang mit Rechtsschutzversicherungen

Dr. iur. Thierry Luterbacher, Rechtsanwalt, Winterthur

Rolle und Bedeutung des Anwalts, Spielräume und Fallstricke

Markus Schmid, Rechtsanwalt und Fachanwalt SAV
Haftpflicht- und Versicherungsrecht, Schmid Herrmann, Basel

Der Regressprozess

Thomas Bittel, Fürsprecher, Bereich Regress BSV, Bern

Programm **Mittwoch, 27. April 2022**

09:20 – 09:30	Begrüssung und Einführung in Themenkreis 1	Stephan Weber
09:30 – 09:40	Unterschiede beim Invaliditätsbegriff	Max B. Berger
09:40 – 09:50	Le tort moral en cas de dommages de personne	Alexandre Guyaz
09:50 – 10:00	Bemessung oder Berechnung von immateriellen Schäden	Christian Huber
10:00 – 10:10	Unterschiede bei der Schadenminderungspflicht	Hardy Landolt
10:10 – 10:20	Zumutbarkeit – Gedanken aus medizinischer Sicht	Jörg Jeger
10:20 – 11:00	Diskussion	
11:00 – 11:30	Pause	
11:30 – 11:35	Einführung Themenkreis 2	Ueli Kieser
11:35 – 11:45	Rechtsprechung zu unklaren Beschwerdebildern	Sebastian Reichle
11:45 – 11:55	Ein Krankentaggeld für alle (Arbeitnehmenden)	Volker Pribnow
11:55 – 12:05	Beweismittel und -verfahren im Sozialversicherungsrecht	Massimo Aliotta
12:05 – 12:15	Verfahrensfragen beim Fallabschluss in der Unfallversicherung	Andrea Pfeleiderer
12:15 – 13:30	Mittagspause	
13:30 – 14:10	Diskussion	
14:10 – 14:15	Einführung Themenkreis 3	Stephan Fuhrer
14:15 – 14:25	Überentschädigung durch Haftpflicht- und Versicherungsleistungen	Adrian Rothenberger
14:25 – 14:35	Wieviel Verfahrenshilfe braucht die unbeholfene Partei?	Hans-Jakob Mosimann
14:35 – 15:05	Pause	
15:05 – 15:15	Umgang mit Rechtsschutzversicherungen	Thierry Luterbacher
15:15 – 15:25	Rolle und Bedeutung des Anwalts, Spielräume und Fallstricke	Markus Schmid
15:25 – 15:35	Der Regressprozess	Thomas Bittel
15:35 – 16:15	Diskussion	
16:15 – 16:20	Schlusswort	
anschliessend	Apéro, offeriert von vps.epas	 vps.epas

Anmeldung

21. Personen-Schaden-Forum **Mittwoch, 27. April 2022**

Die Teilnehmerzahl der Veranstaltung vor Ort ist beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Abonnent/-in von HAVE / REAS, Abonnenntennummer: _____

Kosten: CHF 660 / CHF 550 für HAVE-Abonnenten / CHF 220 für Studierende

Name/Vorname* _____

Titel/Funktion* _____

Firma* _____

Adresse _____

PLZ _____ Ort* _____

Telefon _____ E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

ONLINE-ANMELDUNG

www.have.ch

vor Ort

Live-Webinar

Die Wahl zwischen
vor Ort / Live-Webinar ist verbindlich

Das Buch zur Tagung
im Wert von CHF 298 ist im
Tagungspreis bereits enthalten!



Organisatorisches

Datum/Ort

Mittwoch, 27. April 2022, Volkshaus Zürich
Stauffacherstrasse 60, 8004 Zürich

Kosten

Inklusive Mittagessen, Getränke, Buch zur Tagung
CHF 660
CHF 550 für HAVE/REAS-Abonnenten (eine Vergünstigung pro Abonnement)
CHF 220 für Studierende (Kopie der Legi beilegen)

Veranstalter

HAVE/REAS (Zentrum für Haftpflicht-, Privat- und Sozialversicherungsrecht), Eglisau

Sekretariat

HAVE/REAS, Postfach, 8193 Eglisau, Tel. 043 422 40 10, Mail: tagung@have.ch

Für die Weiterbildung zum Fachanwalt SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht werden beim Besuch der Veranstaltung 4 Credits gutgeschrieben.

Anmeldung

Mittels Anmeldeformular an das Sekretariat oder via www.have.ch unter «Tagungen»

Teilnahmebedingungen

Die Kosten für diese Veranstaltung sind nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Sie können bis 30 Tage vor dem jeweiligen Kurstermin ohne Kostenfolgen umbuchen. Bei Umbuchungen bis 14 Tage vor Kursbeginn wird eine Bearbeitungspauschale von 30%, bei späterer Umbuchung von 50% der Teilnahmegebühr fällig. Abmeldungen sind bis 30 Tage vor dem jeweiligen Kurstermin ohne Kostenfolgen möglich. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor dem Kurstermin wird eine Bearbeitungspauschale von 50% der Teilnahmegebühr fällig. Bei späterer Abmeldung oder Fernbleiben ist – unabhängig vom Verhinderungsgrund – die ganze Teilnahmegebühr geschuldet. In diesem Fall wird der angemeldeten Person die Kursdokumentation zugestellt. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer.

ANMELDEFORMULAR



GAS/ECR/ICR

nicht frankieren
ne pas affranchir
non affrancare

50410001
000003

DIE POST

B



HAVE/REAS

Postfach

8193 Eglisau